



12. Kriegsschule Zeilitzheim, November 2017

Karten für den Stab

Ausgangslage

Verhältnisse gegenüber der historischen Situation stark verändert
Historische Karten nicht verfügbar
Maßstab der Karten zu groß $S > 25.000$, daher Topographie zu grob.

TK 5.000 werden nur im Auftrag gedruckt.

Signaturen und Geländedarstellung entsprechen nicht den historischen Vorlagen

Auflösung bei digitalen Vorlagen nicht hinreichend

Maßstab der Vorlage unbekannt bzw. nur ungefähr bekannt

Anforderungen

Darstellung der heutigen Situation im zeitgenössischen Stil (Signaturen), insbesondere:

Bodenbedeckung

Gebäude, Straßen, Gewässer

Geländeprofil

Maßstab angepasst für Verwendung

Lösungen

Karte neu zeichnen nach historischen Vorgaben

Krokis im Gelände nach dem Augenmaß, nur für Geübte

Topographische Aufnahme-Methoden sind hier nicht praktikabel...

zeitgenössische topograph. Karten

Beispiele sind

Musterblätter

Musterblätter pr. Generalstab, Berlin 1818

Instruktion für k.b. Landmesser und Geodäten, München 1808

Manuskriptkarten

Ferrariskarte, Belgien ca. 1780

Schmidt'sche Karte von Südwestdeutschland, 1797-98

Sächs. Meilenkarte, ca. 1800

Gedruckte Karten, SW:

Haas'sche Karte des GHZ Hessen-Darmstadt, ca. 1800

LeCoqsche Karte von Nordwestdeutschland. Ca. 1800-1806

Verwendung und zweckmäßige Maßstäbe

Metrisch:

Lager 1:500

Wegekarte 1:5.000 (Meßtischblatt), Reduktion von 1:10.000 oder 1:25.000

Gefechtsfeld 1:1.000 bis 1:2.500

Kriegsspiel 1:8.000

Historisch:

Generalkarte 1:86.400 = 12 x 12 x 600

Halber Militärmaßstab 1:57.600 = 12 x 12 x 400

Situationskarte 1:14.400 = 12 x 12 x 100

Plan 1:144 = 12 x 12 oder 1:288 = 12 x 12 x 2

Methoden des Kopierens

Genauer: Vergrößern

Immer zu Hause!

Freihändiges Abzeichnen einer Karte

Umzeichnen nach der Methode der Quadrate

Karten mit Storchschnabel /
Pantographen vergrößern

Durchpausen mit Wachspapier

Durchpausen 1:1 auf einem Lichttisch
oder am Fenster

Materialien

Tusche, Aquarellfarben, zeitgen.
Tusche

Harter Bleistift zum Vorzeichnen

Weicher Bleistift zum Nachzeichnen,
z.B. der Schatten

Schwarze Ziehtusche und Feder

schweres Büttenpapier für
Nachzeichnungen

Wachspapier oder Transparentpapier

Herstellung: Wachs aufgelöst in
Terpentin (Achtung: nur im Freien
verarbeiten, sonst Kopfschmerz durch
Intoxikation)

Heißen Wachs in das Papier
einbügeln. Achtung: Kann Druckfarben
verschmieren. Nicht zu heiß. Effekt:
Papier wird wie Pergament.

Nägeln, Klammern oder Heftzwecken
zum Fixieren

Pappe als Unterlage

Beispiele:

Waterloo

Lagerplan Hougoumont

Wegeplan Hougoumont – Butte des
Lion – Gefechtsfeld

Gefechtsfeld

Krokis Plancenoit

Bayerischer Wald

Durchgepaustes Itineraire

Fulda

Schloßpark Adolphseck

Eggmühl

Quadrate

Zeichenmittel

Papier, Bleistift, 2 Dreiecke, Lineal